

Baden-Baden, 29.12.2020

Schulentwicklung bleibt im Fokus der CDU

Die CDU-Fraktion Baden-Baden begrüßt die Generalsanierung des naturwissenschaftlichen Anbaus am Markgraf-Ludwig-Gymnasium. Damit wird ein kleiner Teil des Schulentwicklungsplans umgesetzt, der im Juni 2020 von der Stadtverwaltung erstellt und von den politischen Gremien einstimmig verabschiedet worden ist. Diesem Rahmenterminplan folgend muss es nun im ersten Quartal des neuen Jahres mit der Schulentwicklung zügig weitergehen.

„Der Schul- und Sportausschuss hat im Juli 2020 in öffentlicher Sitzung der Neueinrichtung des Ganztags schulbetriebs nach § 4 a Schulgesetz für das Schuljahr 2021/22 zugestimmt. Allerdings unter der Voraussetzung, dass die Stadtverwaltung im Rahmen des Schulentwicklungsplans den Neubau für das Gymnasium Hohenbaden und die Grundschule Vincenti im ersten Quartal als Wettbewerb ausschreibt, um die Raumnot beider Schulen zeitnah zu beheben“, macht CDU-Fraktionsvorsitzender Ansgar Gernsbeck deutlich.

Die CDU-Fraktion begrüßt, dass die Sanierung der gewerblichen Louis-Lepoix-Schule im November 2020 vom Gemeinderat einstimmig beschlossen wurde. Da im Schulzentrum West die Gebäude über 40 Jahre alt sind, müssen auch dort energetische Sanierungsarbeiten vorgenommen werden. Aber auf dem Bildungshügel unserer Stadt stehen nicht nur aufwendige Sanierungsarbeiten an.

„Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat an der beruflichen Robert-Schuman-Schule einen Raumfehlbedarf von 1.500 qm bestätigt,“ erinnert Stadträtin Reinhilde Kailbach-Siegle, die bildungspolitische Sprecherin der CDU-Fraktion. „Nicht nur in Pandemiezeiten wird es damit an der beruflichen Schule zu eng, sondern auch während des ganz normalen Unterrichtsbetriebes. Eine Schule, die in Baden-Baden auf eine Bildungstradition von mehr als 130 Jahren zurückblicken kann und seit über 30 Jahren Pflegekräfte ausbildet, braucht Raum für die zeitgemäße Bildung in systemrelevanten Berufen. Die Änderung in der Pflegeausbildung, die ab dem Schuljahr 2020/21 die generalistische Pflegeausbildung vorschreibt, ist inzwischen in der Realität angekommen. Aber nicht nur in den Pflegeberufen muss zukunftsorientiert ausgebildet werden. Auch ein Wirtschaftsgymnasium braucht Platz für die Bildung.“

Die CDU-Fraktion betont, dass Bildung nicht nur in Krisenzeiten einer der wichtigsten Bausteine für die Zukunft ist. Eine verlässliche Ausbildung ist der Grundstein für erfolgreiche Weiterbildung. Homeoffice-Plätze müssen auch technisch bedient werden können, um die berufliche Tätigkeit nach Hause verlagern zu können. Die Grundlagen werden in den Schulen gelegt, von der Grundschule bis zu den weiterführenden Schulen. Hierfür benötigen die Schulen ausreichend Raum und zeitgemäße technische Ausstattung, um die jungen Menschen auf die Digitalisierung und die damit



CDU Fraktion Baden-Baden

verbundene Änderung der Arbeitswelt vorzubereiten. Bildung fördert die Krisensicherheit und das Selbstbewusstsein der Menschen.

„Die CDU-Fraktion bedankt sich bei der Stadtverwaltung für die ersten Schritte in die richtige Richtung. Wir werden weiterhin ein waches Auge auf die Einhaltung des Schulentwicklungsplanes werfen, der im Rahmen der Haushaltsverhandlungen von uns eingefordert und im Sommer 2020 einstimmig vom Gemeinderat beschlossen worden ist“, stellt Ansgar Gernsbeck klar. „Damit haben alle anderen Fraktionen signalisiert, dass sie den von der CDU favorisierten Weg mitgehen wollen.“